

Boccia: Der Gast nimmt den Pokal mit

Pallino Start der Turnierserie mit Hohenems

Memmingen Auf den Bahnen des Memminger Boccia-Clubs „Pallino“ ist jetzt das erste gemischte Turnier der befreundeten Vereine Pallino Memmingen und BC Hohenems aus Vorarlberg (mehrfacher österreichischer Meister) ausgetragen worden.

Dem Reglement zufolge wurden die Spieler der Vereine gegenseitig zugelost, sodass immer ein Hohenemser und ein Memminger Spieler zusammen ein Doppelteam bildeten. Der Gast nimmt als Pokalsieger den Wanderpokal mit nach Hause. Beim nächsten Turnier in Hohenems wird also ein Memminger den Pokal mit nach Hause nehmen.

Die 20 Spielerinnen und Spieler gaben ihr Bestes, am Ende siegte das Team Natale Stagliano (Pallino Memmingen) und Partner Kurt Luif (BC Hohenems) gegen das Team Helmut Wassermann (Pallino Memmingen) und Walter Märk (BC

Hohenems) Der Alpen-Wanderpokal, gestiftet von Pallino-Vorstandsmitglied Herbert Walter, ging somit nach Hohenems. Im Januar 2019 wird es ein erneutes Treffen der beiden Vereine geben.

Der Pokal wird wieder im gemischten Doppel (je ein Memminger und Hohenemser) ausgespielt und dann zum Gast nach Memmingen weitergereicht. Wer den Pokal dreimal gewinnt, der darf ihn auch behalten.

Vereinsausflug nach Italien

Der Vereinsausflug führte Pallino Memmingen an den Ledrosee (Italien). Nach Ausflügen nach Verona, zum Gardasee und ins Trentiner Hinterland wurde zum Abschluss auf der Anlage des heimischen Clubs „Ledro Bocce“ in Pieve Di Ledro ein internationales Turnier gespielt, das zugleich den Jahresabschluss des Vereins bildete. (mz)



Die Finalteilnehmer (von links): Walter Märk, Helmut Wassermann, Schiedsrichter Carlo di Ruzza, Natale Stagliano und Kurt Luif. Foto: Pallino Memmingen